

PRESSEINFORMATION

Deutschland fit für die Zukunft machen

Projektmanagement als Erfolgsfaktor für den Standort Deutschland

Berlin, 25. Januar 2017 – „Ob es um die Modernisierung der öffentlichen Infrastruktur geht, die Digitale Agenda, die Energiewende, Flüchtlingsintegration oder Sicherheit: Für viele Bürger scheint die Welt zunehmend aus den Fugen zu geraten. Ein entscheidender Schlüssel für Deutschlands wirtschaftliche und gesellschaftliche Zukunftsfähigkeit liegt in effektivem Projektmanagement.“ Das sagte Prof. Dr.-Ing. Helmut Klausing, Präsident der GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e.V., auf dem Kongress „Mit Projekten Deutschlands Zukunft gestalten – Projektgovernance in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft“. Dort diskutierten rund 250 Entscheider aus Bund, Ländern und Kommunen sowie Unternehmen über zukunftsfähige Lösungsansätze zur Realisierung von Großprojekten.

Die Wichtigkeit von professionellem Projektmanagement skizzierte die Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, Brigitte Zypries, anhand des Themenfeldes Digitalisierung: „Öffentliche Projekte brauchen ein professionelles Projektmanagement. Das ist für die gesellschaftliche Akzeptanz und Gestaltungsfähigkeit unverzichtbar. Modernes Projektmanagement stellt sicher, dass öffentliche Projekte ihre Ziele erreichen und im Kosten- und Zeitrahmen bleiben. Teil des Managements politischer Großprojekte, wie zum Beispiel die Digitale Agenda, muss außerdem die Einbindung aller gesellschaftlichen Gruppen sein. Nur so laufen die Prozesse offen und transparent.“

Mit dem zum zweiten Mal stattfindenden Projektgovernance-Kongress will die GPM die gesellschaftspolitische Debatte weiter anstoßen: „Deutschlands Infrastruktur soll in den kommenden Jahren massiv ausgebaut werden. Doch das Steuerungsmodell der bürokratischen Organisation stößt an seine Grenzen“, konstatiert Klausing. „Als gemeinnütziger Verein möchten wir auf diesem Kongress über mögliche Lösungsansätze und Handlungsfelder diskutieren: Was ist zu tun, um Deutschlands Projekte in Zukunft noch erfolgreicher zu machen?“

GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e. V.

Die GPM ist der führende Fachverband für Projektmanagement in Deutschland. Mit derzeit über 7.800 Mitgliedern, davon rund 360 Firmenmitglieder, aus allen Bereichen der Wirtschaft, der Hochschulen und der öffentlichen Institutionen bildet die GPM das größte Netzwerk von Projektmanagement-Experten auf dem europäischen Kontinent.

Das primäre Ziel der 1979 gegründeten GPM ist es, die Anwendung von Projektmanagement in Deutschland zu fördern, weiter zu entwickeln, zu systematisieren, zu standardisieren und weiter zu verbreiten. Mehr dazu unter www.gpm-ipma.de

GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e. V.

Tel.: +49 911 433369-0

Fax: +49 911 433369-99

www.gpm-ipma.de

Hauptstadtrepräsentanz Berlin

Hausvogteiplatz 12

10117 Berlin

Pressekontakt

Norman Heydenreich